GIENGENER INFOBLATT

Informationen aus Giengen

4/24 Donnerstag, 22. Februar 2024

Herausgeber & Verantwortlich: **Medienverlag Giengen • Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel. 07322-931460**
e-mail: info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de
Berichte unter der Rubrik „Verschiedenes“, „Kirchen“, „Vereine“ stellen jeweils die Meinung der Organisation dar
Auflage: 6.100, Stadt Giengen, erscheint wöchentlich
Redaktionsschluss: Veröffentlichungen aller Art, bzw. Anzeigen, montags bis 15.00 Uhr beim Medienverlag Giengen

Vollsperrung der Esslinger Straße

In der Zeit vom 14. 2. bis 1. 10. 2024 wird die Esslinger Straße in 3 Bauabschnitten wegen Sanierungsarbeiten voll gesperrt. Der 1. Bauabschnitt geht von der Esslinger Straße 57 bis ca. Esslinger Straße 31. Der 2. Bauabschnitt von Esslinger Straße 31 bis ca. Esslinger Straße 13 und der 3. Bauabschnitt von Esslinger Straße 13 bis zur Kirche. Da es während der Bauphase auch für den Abfallwirtschaftsverband zeitweise nicht möglich sein wird, die Esslinger Straße zu befahren, bitten wir die Anwohner, ihre Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sowie die gelben Säcke entsprechend außerhalb der Baustelle zur Abholung bereit zu stellen. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

Rathaus Öffnungszeiten:

Standesamt geschlossen. Das Standesamt ist am Mittwoch, 28. 2., wegen einer Fortbildung der Standesbeamtinnen nicht besetzt.
Reduzierte Öffnungszeiten im Bürgeramt am Dienstag., 5. 3.
Wegen internen Fortbildungen ist das Bürgeramt im Rathaus am Dienstag, 5. 3., erst ab 10 Uhr geöffnet. Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist auch keine telefonische Erreichbarkeit möglich.
Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis.

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienst zum Weltgebetstag

am Freitag, 1. 3., 18.30 Uhr in der Stadtkirche. Christinnen aus Palästina erarbeiteten die Liturgie für die weltweiten Gottesdienste zum Thema „Palästina – durch das Band des Friedens“. Frauen aller Konfessionen laden zum Gottesdienst ein. Ein weiterer Gottesdienst findet um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Stift statt.

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege und Versorgung
Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes findet am Donnerstag, 29. 2. von 9:00 - 11:30 Uhr im CDU Fraktionszimmer, 3. Stock des Rathauses Giengen statt. Eine vorab Terminvereinbarung ist notwendig.
Voranmeldung unter der Telefonnummer: 07321 / 321-2424 oder 07321 / 321-2473.

Herzliche Einladung zur Jubiläumsfeier der Begegnungsstätte

Liebe Giengener Seniorinnen und Senioren,
die vergangenen 50 Jahre haben uns gezeigt, wie wertvoll soziales Miteinander ist. Deshalb freue ich mich ganz besonders, Sie alle zur Jubiläumsfeier zum 50-jährigen Bestehen der Seniorenbegegnungsstätte „Treff Alte Malzfabrik“ am Sonntag, 17. März 2024 ab 14.00 Uhr in der Begegnungsstätte, Planiestraße 10 in Giengen einzuladen. Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und ein kleines Rahmenprogramm werden für Unterhaltung sorgen.
Bitte melden Sie sich bis spätestens 8. März 2024 direkt in der Begegnungsstätte bei Frau Wiedenmann unter der Telefonnummer: 07322/9333085 oder bei der Stadt Giengen, Amt für Bildung und Soziales, Frau Kapeller unter der Telefonnummer 07322/952-2040 an.
Ich freue mich sehr auf Ihr Kommen und schöne gemeinsame Stunden.

Mit herzlichsten Grüßen
Ihr Dieter Henle, Oberbürgermeister

Anmeldung für den Kindergarten in Giengen sowie den Teilorten

Für das kommende Kindergartenjahr 2024/2025 - 1. 9. 2024-31. 8. 2025 - können Eltern, die für Ihre Kinder bereits zu Beginn bzw. im Laufe des Kindergartenjahres eine Betreuung wünschen, diese ab sofort online über das Portal der Zentralen Vormerkung der Stadt Giengen - www.giengen.de - anmelden. Hier haben Sie die Möglichkeit, bis zu drei Einrichtungen auszuwählen. Das Verfahren gilt für alle Kindertageseinrichtungen in Giengen und den Teilorten. Nähere Informationen zur Anmeldung erhalten interessierte Eltern auch telefonisch unter Tel. 07322/952-2650 oder per E-Mail an kindergartenanmeldung@giengen.de. Anmeldungen sind bis 31. 3. 2024 vorzunehmen. Nutzen Sie auch das Angebot aller Kindertageseinrichtungen zu einem Informationsbesuch, bevor Sie die Vormerkung durchführen. Dazu vereinbaren Sie bitte direkt einen Termin mit der jeweiligen Einrichtungsleitung.
Gerne können Sie sich auch über unseren aktuellen Kita-Wegweiser informieren.

Online das GIENGENER INFOBLATT lesen?
Dann anmelden zum Newsletter:
info@medienverlag-giengen.de
oder www.medienverlag-giengen.de

Bündnis für Demokratie und Menschenrechte

Die Stadt Giengen ist dem Bündnis für Demokratie und Menschenrechte beigetreten. Wir in Giengen stehen für ein offenes Miteinander in unserer Stadtgesellschaft und drücken das als Mitglied der großen und ständig wachsenden Initiative in Baden-Württemberg aus. Jeden Tag haben wir Gelegenheit, im persönlichen Umfeld für unsere gemeinsamen Werte einzutreten, selbst in ganz kleinen Dingen. Es geht auch groß – wenn Sie dabei sind: Am 2. 3. um 11.00 Uhr treffen wir uns auf Initiative des Netzwerks Verständigung auf dem Realschulparkplatz in Giengen zur „Giengener Demonstration für Demokratie und Menschenrechte“. Gemeinsam gehen wir zum Rathaus und hören dort, was Menschen aus unserer Mitte zu diesem Thema beitragen möchten. Sind Sie mit Ihrer Organisation dabei? Dann schreiben Sie uns bitte bis 27. Februar eine kurze Mail an buendnisfuerdemokratie@giengen.de – falls möglich, mit der ungefähren Schätzung Ihrer Personenzahl. Wenn Sie uns Ihr Logo zukommen lassen, dokumentiert das Netzwerk Verständigung Ihr Mitwirken gerne. Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Oberbürgermeister Dieter Henle
Gemeinderat, Stadtverwaltung und das Netzwerk Verständigung
P. S.: Ihre Anmeldung hilft uns, die Veranstaltung zu planen. Unabhängig davon dürfen Sie natürlich gerne spontan dazukommen!

Erklärung Bündnis für Demokratie und Menschenrechte: Wir bekennen uns zu unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung und ihren wesentlichen Elementen. Unsere Werte – die Menschenwürde, das Demokratieprinzip, das Rechtsstaatsprinzip und das Sozialstaatsprinzip – einen uns als breites Bündnis von Demokratinnen und Demokraten. Demokratie- und menschenfeindliche Haltungen sowie extremistische Einstellungen lehnen wir entschieden ab. Das Bündnis für Demokratie und Menschenrechte ist ein breites zivilgesellschaftliches und überparteiliches Bündnis aus Organisationen, Kirchen und Religionsgemeinschaften, Verbänden, Landkreisen, Städten und Gemeinden sowie staatlichen Institutionen, Vereinen und Parteien in Baden-Württemberg. Seit der öffentlichkeitswirksamen Aufdeckung von Plänen rechtsradikaler Kreise, systematisch Millionen von Menschen aus Deutschland zu vertreiben, rollt eine Welle der Empörung und Angst durch das Land. Die Veröffentlichungen des Recherchenetzwerks „Correctiv“ haben für alle sichtbar gemacht, dass rechtsextremistische und menschenfeindliche Bestrebungen eine Bedrohung für die Menschen in unserem Land, unsere Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt sind.
Dafür stehen wir:

1. Um unsere Demokratie und die in unserer Verfassung garantierten Menschenrechte zu verteidigen, braucht es jetzt ein Bündnis aller Demokratinnen und Demokraten. Indem wir als demokratische Mehrheit unsere Kräfte bündeln, stellen wir uns gemeinsam gegen jegliche Form von Extremismus, Antisemitismus, Islamfeindlichkeit und Menschenfeindlichkeit und verteidigen die Grundwerte unserer Demokratie. In einem Schulterschluss aller Demokratinnen und Demokraten in Baden-Württemberg erheben wir gemeinsam unsere Stimme gegen Verfassungsfeinde.
2. Gemeinsam als Kirchen und Religionsgemeinschaften, Gewerkschaften, Verbände, Vereine, Initiativen, Unternehmen, Parteien sowie lokale Initiativen und Vereinigungen schmieden wir landesweit und auch vor Ort breite demokratische Bündnisse und stehen auf gegen Rechtsextremismus.
3. Wir stehen an der Seite der vielen Menschen, die sich von Rechtsextremen bedroht fühlen. Wir engagieren uns für ein diskriminierungsfreies und friedliches Miteinander aller Menschen in Baden-Württemberg, unabhängig von ihrer Herkunft, Religion, sexuellen Identität und weiterer Merkmale.
4. Wir sehen uns darin bestärkt, Menschen jeglichen Alters in unserem direkten Umfeld und in unserem Einflussbereich zu motivieren und zu aktivieren, sich für unsere Demokratie zu engagieren. Für diese Menschen schaffen wir Räume, Möglichkeiten und Bildungsangebote, über die sie ihre Anliegen einbringen und unsere Gesellschaft mitgestalten können.

5. Wir zeigen Haltung im Alltag. Ob beim Elternabend, am Arbeitsplatz, im Sportverein oder beim Stammtisch: Wir treten Hass und Hetze entgegen. Wenn es um die Verteidigung unserer Demokratie geht, weichen wir nicht, wir stellen uns jeder Diskussion und jeder Auseinandersetzung.

Altpapiersammlung im Februar

Folgende Altpapiersammlung findet statt: Am Samstag, 24. 2. in Giengen-Süd und -Nord durch die DLRG Giengen. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass an den genannten Tagen keine sonstigen Papiersammlungen durchgeführt werden dürfen. Das Papier sollte gebündelt bis 8 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Entsprechend zerkleinerte bzw. flachgedrückte und gebündelte Kartons werden auch mitgenommen. Altpapier und Kartonagen von Gewerbebetrieben dürfen bei Sammlungen nur bis zu einer bestimmten Menge eingesammelt werden. Altpapier, leere Kartons und Pappe können auch bei den Wertstoffzentren in Giengen und Burgberg abgegeben werden.

Drei junge Verwaltungsfachangestellte

Die mündliche Prüfung am 7. 2. war die letzte Hürde ... Nun sind drei bisherige Auszubildende der Stadt Giengen an der Brenz Verwaltungsfachangestellte: Alisa Hospodarsch, Lena Maier und Simeona Mitkova haben ihre Ausbildungszeit erfolgreich absolviert. Tätig waren sie unter anderem im Ordnungsamt, im Baurechts- und Planungsamt, bei der Stadtkämmerei und im Amt für Bildung und Soziales. Engagiert und kollegial, hinterließen sie überall einen sehr positiven Eindruck. Im Anschluss an die Abschlussprüfung gab es herzliche Glückwünsche im Chefbüro: Ausbildungsleiterin Julia Krebs und Oberbürgermeister Dieter Henle empfingen die drei jungen Frauen, gratulierten ihnen zum erfolgreichen Abschluss und wünschten alles Gute für die berufliche und private Zukunft. Während Alisa Hospodarsch und Simeona Mitkova andere Pläne verfolgen, bleibt Lena Maier bei der Stadt Giengen und ist künftig im Ordnungsamt, Sachgebiet Bürgerservice anzutreffen. Sie freut sich auf ihre neue Position!

Vorbereitungen für neue Wohnanlage an der Heilbronner Straße

Auf dem Gelände des früheren Kindergartens St. Martin an der Heilbronner Straße erstellt die Firma Munk Immobilien eine attraktive Wohnanlage mit insgesamt 30 Wohneinheiten. „Ende des Monats beginnen wir mit der Entkernung des bestehenden Gebäudes, bevor wir es abbrechen“, so Volker Munk. „Der Baubeginn ist für Sommer geplant; wenn alles glatt geht, sind die ersten Wohnungen im 2. Halbjahr 2025 bezugsfertig.“ Aktuell werden auf dem Grundstück Bäume gefällt – allerdings nur die, die laut der Unteren Naturschutzbehörde gefällt werden dürfen, um Platz für die Realisierung der neuen Planung zu schaffen. Eine aufwendige Untersuchung hat gezeigt, dass die ökologische Funktion im räumlichen Zusammenhang in jedem Fall erhalten bleibt – das Projekt ist aus Sicht des speziellen Artenschutzes zulässig.

Verständlicherweise machen sich Bürgerinnen und Bürger dennoch Gedanken, ob man nicht alles lassen könne, wie es ist. Ganz so einfach ist die Sachlage aber nicht: „Wir brauchen Wohnungen und können nicht lange gewachsene Verhältnisse in jedem Fall belassen, nur um nichts zu verändern“, kommentierte OB Dieter Henle. „Stattdessen vereinen wir die Interessen von Mensch und Natur in unserer Stadtentwicklung. Müssen dafür Bäume gefällt werden, tun wir das so zurückhaltend wie möglich und pflanzen mindestens dieselbe Anzahl nach. Grün spielt in diesem Projekt übrigens eine große Rolle: Begrünte Dachflächen, Rasenflächen, Sträucher und eine große Zahl an Bäumen prägen das zukünftige Wohnen an der Heilbronner Straße.“

Bild: Maslowski Architekten | Munk

Sechs weitere Stolpersteine verlegt

Am Samstag, 10. Februar, wurden in Anwesenheit interessierter Bürgerinnen und Bürger auf Anregung von Stadtrat Rainer Baisch sechs weitere Stolpersteine im Stadtgebiet verlegt. Fünf von ihnen erinnern an Menschen, die in Heil- und Pflegeanstalten in Stetten im Remstal, Weissenau und Schussenried lebten, 1940 nach Grafeneck transportiert und im Rahmen der NS-Euthanasie dort ermordet wurden. Es sind Anna Schock, Marktstraße 53, ermordet am 29. 10. 1940 – Babette Mack, Gartenstraße 5, ermordet am 05.11.1940 – Reinhold Hähnle, Weinbergstraße 14, ermordet am 23. 8. 1940 – Leonhard Häußler, Sachsenstraße 26 (Sachsenhausen), 14. 6. 1940 – Margarete Ludwig, Stettbergstraße 39 (Burgberg), ermordet am 29.10.1940. Der sechste Stein gilt Frida Langer, Beim Kreuzstein 1. Sie hatte bei der Firma Steiff Puppen und Kleidung entworfen, in ihrer Freizeit Gedichte geschrieben und entzog sich der drohenden Deportation durch Freitod am 4. April 1942. Gunter Demnig, Urheber der Stolpersteine, war auch diesmal vor Ort. Er habe die Steine, erklärte er, zunächst als konzeptuelles Kunstwerk gedacht: um an all diejenigen zu erinnern, die im Dritten Reich verfolgt, diskriminiert und ermordet wurden – Menschen mit einer geistigen oder körperlichen Behinderung, Juden, Sinti und Roma, politisch und religiös Verfolgte. Schnell sei er ermutigt worden, das Kunstwerk tatsächlich zu realisieren und ist nun seit Jahren dafür im Einsatz. „Im letzten Jahr haben wir in Nürnberg im Mai den 100.000 Stein verlegt, jetzt sind es über 105.000 Steine in 31 Ländern in Europa, überall dort, wo die deutsche Wehrmacht, die Nazis und Faschisten ihr Unwesen getrieben haben“, sagte der Künstler in Giengen. „Ich habe im Jahr 2014 die ‚Stiftung Spuren‘ gegründet, denn wir sammeln ja Spuren dieser Menschen und es werden Spuren verlegt.“ Er habe vermutet, mit steigender Zahl der Stolpersteine werde das öffentliche Interesse irgendwann abnehmen, aber das Gegenteil sei der Fall. „Auch das Interesse von Jugendlichen wächst. Für mich der Grund: Es muss weitergehen!“

Dr. Michael Benz, in Giengen zusammen mit Dr. Alexander Usler für das Projekt Stolpersteine verantwortlich, erläuterte die Vorgänge im abgelegenen Schloss Grafeneck. Während der Aktion T 4, von Adolf Hitler im November 1939 in Auftrag gegeben, wurden dort von Januar bis Dezember 1940 10.654 Menschen geistig behinderte oder psychisch kranke Menschen vergast. Heute besteht in Grafeneck eine Gedenkstätte, die 2023 rund 35.000 Menschen besuchten. Er merkte kritisch an, dass der Besuch durch Schülerinnen und Schüler aus Kostengründen nicht zum Regelprogramm in Baden-Württemberg zähle. „Mit der heutigen Verlegung sind alle Opfer, die bisher in Giengen und den Teilorten ermittelt werden konnten, mit einem Stolperstein bedacht. Die Forschung geht weiter: Es ist also durchaus denkbar, dass weitere Opfer eine Wiederaufnahme der Arbeit erforderlich machen.“

In Sachsenhausen schilderte der Neffe von Leonhard Häußler, dass sein Onkel, ein stattlicher Mann, in eine Eisenbahnwaggontür eingeklemmt worden sei. Er hat ihn selbst nicht mehr kennengelernt – klar war aber immer, dass man über das Schicksal des Onkels nicht sprechen durfte. „Er konnte doch wie die anderen Opfer nichts dafür, und trotzdem hat man ihn umgebracht. Uns sagte man, er sei in der Heilanstalt verstorben.“ Bei der Stolpersteinverlegung in Gedenken an Frida Langer war Monika Schrem anwesend; ihr Vater war der Freund des Bruders von Frida Langer, heute ist sie Eigentümerin des Hauses Beim Kreuzstein. Frida Langer wurde mehrmals inhaftiert – ihrem Lebensgefährten, einem deutschen Fabrikanten, wurde der Umgang mit ihr bzw. das Weiterführen der Hausgemeinschaft untersagt. Es gab erhebliche Repressalien der Stadt und der Stadtspitze. OB Dieter Henle entschuldigte sich daher bei der Verlegung gerade dieses Stolpersteins in aller Form für die Verfehlungen im Namen der Stadt. Monika Schrem hatte sich gewünscht, dass der Stein in der Vogelsangstraße beim damaligen Eingang verlegt wird, „auf dem Weg, den auch Frida Langer immer gegangen ist: „Wir können die Vergangenheit nicht mehr ändern, aber wir können es gemeinsam in der Zukunft besser machen.“

OB Dieter Henle betonte in seiner Ansprache: „Das international wachsende Gesamtkunstwerk der Stolpersteine gibt unzähligen Opfern des Nationalsozialismus – gepeinigten, getöteten Menschen – ihre Biografie zurück. Heute ist das wichtiger denn je: Wir haben in unserem Parlament wieder eine stark wachsende Partei, die offen die Vertreibung von Millionen Menschen mit Migrationshintergrund aus unserer Mitte propagiert, das Schicksal der Jüdinnen und Juden im Dritten Reich negiert und verspottet. Wir können nicht sagen, wir hätten nichts gewusst. Wir wissen es. Wir hören es. Wir sehen es. Nun endlich gehen Demokratinnen und Demokraten auf die Straße. In vielen Städten, immer wieder, in Kürze auch bei uns in Giengen. Wir sind die Mehrheit – wir Demokratinnen und Demokraten sehen die Gefahr von rechts und rütteln andere wach!“

Dem Künstler bescheinigte er, viel früher aufgestanden zu sein – gegen das Verges-

sen und damit für die Demokratie: „Sie tun es Tag für Tag“, lobte er und ergänzte ein Zitat des lateinamerikanischen Schriftsteller Eduardo Galeano: „‘Geschichte ist niemals stumm. Egal, wie sehr sie in Brand gesetzt oder kaputt gemacht wird, egal, wie viele Lügen erzählt werden, die menschliche Geschichte weigert sich, den Mund zu halten.‘ Unsere Stolpersteine beweisen genau das!“ In Kürze werden ein Faltblatt, eine Stele im Bereich der Schranne und eine visualisierte Übersicht über alle in Giengen verlegten Stolpersteine informieren.

Zu jedem Opfer gibt es bewegende Geschichten zu erzählen, so wie hier beim Kreuzstein zu Frida Langer (v. l.): Dr. Michael Benz, OB Dieter Henle, Monika Schrem und Künstler Gunter Demnig.

Schach für Kinder

Spielangebot der Stadtbibliothek Giengen
Freitag, 23. 2. bis 23. 3., Anfänger Kinder Kursbeginn: 15.00 Uhr bis 17.10 Uhr. Schulen und Eltern erkennen mehr und mehr den Nutzen des Schachspiels für Kinder. Schach spielende Kinder können sich besser und länger konzentrieren und außerdem ein besseres Gedächtnis entwickeln als andere. Schach ist mehr als eine Methode. Schach ist zu allererst ein Denkspiel. Und dabei gilt, was auch für andere Sportarten gilt: Nur der*die spielt gut, der*die gerne spielt – ganz aus eigenen Antrieb. „Ich freue mich jedenfalls auf all die Kinder, die aus eigenem Antrieb Schach lernen wollen“ so der Schachkursleiter. Der langjährig engagierte Schachlehrer Rudolf Widmann vermittelt dieses, wie er sagt „tollste Spiel der Welt“, Kindern zwischen 8 – 12 Jahren an fünf Freitag – Nachmittagen, in den Räumen des Jugendhauses, in der Spitalstr. 5 in Giengen. Wer neugierig geworden ist, kann sich in der Stadtbibliothek informieren oder anmelden, unsere Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tel. 07322 – 5345 ; stadtbibliothek@giengen.com

Die Marktstraße 25 bleibt ein Ort für guten Kaffee!

Nach der Ankündigung zur Schließung des Cafés Lieblingseck in der Marktstraße 25 gab es mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Giengen schnell eine gute Lösung für die Räumlichkeiten. Die Eigentümerin setzt auch weiterhin auf einen Ort für guten Kaffee und Naschereien – zentral gelegen in der Giengener Fußgängerzone: das neue Café Cut! Die zukünftigen Betreiber, Bianca Oettlin und Holger von den Driesch, sind bereits vom Café Cut Mobil (zum Beispiel vom Kinderfest her) bekannt und freuen sich sehr! Ihre Eindrücke aus der Vorbereitungszeit teilen sie derzeit auf Facebook: beim Renovieren vor Ort, auf der Suche nach Vintage-Möbeln fürs Café und beim Testen neuer Rezepte kann man sie dort entdecken. Gefragt, ob sie auch Frühstück haben werden, schreiben sie: „Aber selbstverständlich werden wir. Samstags und sonntags gibt es eine Frühstückskarte. Französisches Frühstück mit Milchkaffee und Croissant gibt es aber immer. Die Croissants gibt es auch mit Schokolade gefüllt. Und die ‚Milch‘ im Kaffee ist natürlich pflanzlich!“ Fans von Stefan Aumüller kommen ebenfalls auf ihre Kosten: Er bemalt eine Wand des Cafés mit einem acht Quadratmeter großen Birkenwäldchen. Last but not least herrscht große Freude bei der Stadt: „Aus der „Lieblingseck“-Schließung wurde nun die Chance, das Café Cut mit unserem Förderprogramm ´Giengen zahlt deine Miete!´ in Giengen anzusiedeln“, so OB Dieter Henle. „Damit vermeiden wir nicht nur einen Leerstand, wir gewinnen vor allem ein sehr attraktives neues Angebot. Hingehen lohnt sich!“ Die Eröffnung ist für Ende März, also am Osterwochenende, geplant.

TEDi im neuen Look in der Marktstraße

Kurzzeitig gab es Überlegungen bei TEDi, die Giengener Filiale zu schließen: „Sie haben uns dann überzeugt, das nicht zu tun“, kommentierte TEDi-Geschäftsleiter Fabian Kampa beim Betriebsbesuch von OB Dieter Henle und Wirtschaftsförderin Teresa Winter. „Ich muss schon sagen, uns hat überzeugt, wie hartnäckig und engagiert sich ein Stadtoberhaupt für einen Verbleib von TEDi einsetzen kann!“
Ergebnis ist, dass TEDi nach gelungener Renovierung gestärkt in die verbleibenden 1 bis 1,5 Jahre bis zum Abriss der Gebäude Marktstraße 18-20 geht. „Es war richtig, noch mal in der Giengener Fußgängerzone zu investieren“, so Kampa. „Die Produkte sind nun viel übersichtlicher präsentiert. Der Laden wirkt einladender.“ Das Unternehmen möchte zudem langfristig in Giengen bleiben und sucht für die Zeit ab Mitte 2025 einen neuen Standort. Die Unterstützung der Wirtschaftsförderung ist ihm dabei sicher – die Stadt freut sich, dass TEDi bis zum Beginn der Abrisse am bisherigen Standort bleiben wird. „Sie bringen Frequenz in unsere Marktstraße“, so der Oberbürgermeister. „Jetzt erst recht: Die Räume sind viel moderner und schöner. Neue Beleuchtung, neue Regale, neuer Kassenbereich – das hat sich sehr gelohnt!“ TEDi betreibt 3.200 Filialen in mittlerweile 15 europäischen Ländern und bietet eine große Vielfalt an Artikeln, gepaart mit aktuellen Trendprodukten. Rund 3.000 Artikel des Gesamtsortiments sind dauerhaft für je 1 Euro erhältlich. Schwerpunkte bei TEDi bilden die Bereiche Schreibwaren, Basteln, Deko, Haushalt, Party und Trendartikel. Spielwaren, Artikel fürs Heimwerken, Süßwaren sowie Tierbedarfsartikel runden das umfangreiche TEDi-Sortiment ab. Zu Giengen lassen sich besondere Bezüge herstellen: Die TEDi-Hausfarben sind Blau und Gelb, die hauseigene Marke für Schreibwaren heißt „Einhorn“. Im Gespräch kam man darauf, dass sogar der neue Glücksbringer verwandtschaftliche Züge zeigt: Teddy – TEDi ... „Warum nicht“, lachte der Rathauschef. „Wir sind ja flexibel!“

Sprach- und Lernhilfe
Lernen mit Freude und Erfolg !
Nachhilfe
Lücken schließen
Prüfungsvorbereitung
07322-931459 oder 919155
Giengen, Geißenmarkt 16

KIRCHEN

Kath. Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030
Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311
(HG) Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2
(MK) Marienkirche, Oggenhauser Str. 14
(FK) Familienkirche, Giengen-Hohenmemmingen, Kastanienweg 1
(Reha) Reha-Klinik, Giengen, Hirschstr. 1
(PGS) Paul-Gerhardt-Stift, Magenaustr. 27
(ASB) Arbeiter-Samariter-Bund, Pflegeheim, Giengen, Planiestr. 10
(HGZ) Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Str. 2
Unsere Pfarrkirche Heilig Geist und St. Maria sind tagsüber für Besuch und Gebet geöffnet.

Samstag, 24. 2.
16.00 - (HG) Anbetung und
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
16.30 Uhr (MK) Gottesdienst der italienischen Gemeinde
18.30 Uhr (FK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 25. 2.
08.00 Uhr(HG) Morgenlob
10.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier

Montag, 26. 2.
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 27.2.
18.30 Uhr (FK) Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. 2.
09.00 Uhr(MK) Eucharistiefeier

Donnerstag, 29.2.
17.30 Uhr (HG) Weg-Gottesdienst der Erstkommunionkinder

Seniorengymnastik
Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Seniorengymnastik immer dienstags von 8.45 – 9.45 Uhr im Heilig-Geist-Saal und von 10 - 11 Uhr im Saal der Marienkirche.

Meditatives Tanzen
Am Donnerstag, 29. 2. um 19 Uhr im Heilig-Geist-Zentrum. Reigentänze, schlichte Bewegungen um eine gemeinsame Mitte, begleitet von schöner, meditativer Musik lassen uns Abstand vom Alltag finden und Kraft schöpfen.

Große Kinderbedarfsbörse des St. Michael Kinder- und Familienzentrum Salztröge
Am Samstag, 9. 3. von 13:30 – 16 Uhr in der Walter-Schmid-Halle in Giengen. Einlass für Schwangere (mit Mutterpass) bereits ab 13 Uhr. Präsentiert werden: • Baby- und Kinderbekleidung für Frühjahr/Sommer • Spielsachen aller Art • Kinderwagen, Buggys • und vieles mehr … Für Ihr leibliches Wohl ist wie gewohnt bestens gesorgt. Tischreservierung und Kontakt: https://bit.ly/3el58yM !

Evang. Kirchengemeinde

PGS = Paul-Gerhard-Stift, JH = Johanneshaus
Hbw = Gemeindehaus Hainbuchenweg 9
TL = Pfarrhaus, Tanzlaube 1, Stk = Stadtkirche
DrK = Dreieinigkeitskirche
GZ = Gemeindezentrum, Ferd.-Porsche-Str. 8
WH = Christian-Friedrich-Werner-Haus, Zeulenrodaer Str. 58
Spk = Spitalkirche
BB = Garten Ecke Scheffelw./Kernerw. (Südstadt)

Donnerstag, 22. 2.
07.45 Uhr (StK) Ökumenischer Schülergottesdienst für die Schüler der Berg- und Jakob-Herbrandt-Schule
09.00 Uhr(GZ) Seniorengymnastik
14.00 Uhr (MK) Gesprächscafé Alter und Demenz: „Und dann kleckert sie sich ständig voll“ – Peinlichkeiten und Scham im Alltag
16.30 Uhr (WH) Kids-Club
18.00 Uhr (WH) Teenie-Club
19.00 Uhr (GZ) Posaunenchor
19.30 Uhr (GZ) Kantorei

Freitag, 23. 2.
18.00 Uhr (GZ) Willkommensfest für die neue Jugendreferentin Elke Peterson

Sonntag, 25. 2.
09.00 UhrDrK) Gottesdienst (Pfr. Dr. Kummer)
10.00 Uhr (StK) Gottesdienst (Pfr. Dr. Kummer). Parallel zum Gottesdienst findet Kindergottesdienst statt.
18.00 Uhr (Hohenzollernstr.) Impuls-Andacht

Montag, 26. 2.
09.30 Uhr(GZ) Stufen des Lebens
17.30 Uhr (GZ) Jungschar

Dienstag, 27. 2.
18.00 Uhr (GZ) Flötengruppe

Mittwoch, 28. 2.
14.00 Uhr (GZ) Konfirmandenunterricht Gruppe Pfarrer Fröhner
14.30 Uhr (WH) Seniorennachmittag mit Pfarrerin Anne Stiegele
15.30 Uhr (TC-Heim) walk & talk mit Diakon Schmidt und Herrn Bruchmüller
16.00 Uhr (GZ) Konfirmandenunterricht Gruppe Pfarrer Dr. Kummer

Willkommensfest mit Essen für die neue Jugendreferentin
am Freitag, 23. 2., 18 Uhr im Evang. Gemeindezentrum. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen, ehemalige und neue Freunde und Unterstützer der evang. Jugendarbeit in Giengen zum Willkommensfest für unsere neue Jugendreferentin Elke Peterson mit Essen am Freitag, 23. Februar um 18 Uhr, im Evang. Gemeindezentrum.

Unterstützen Sie unsere Anzeigeninserenten!

Neuapost. Kirchengemeinde

Richard-Wagner-Straße 7, 89537 Giengen
Telefon: 07322 958 216, E-Mail: richter.je69@gmail.com. Info: www.nak-heidenheim.de/wo-wir-sind/gemeinden

Vom 23. Februar bis 25. Februa: Konfirmandenfreizeit im Kloster Lorch.

Sonntag, 25. 2.
9.30 Uhr Gemeinde Giengen ist zum Gottesdienst mit Apostel Bauer in Heidenheim

Mittwoch, 28. 2.
20.00 UhrGemeinde Giengen ist zum Gottesdienst in Herbrechtingen.

Video-Gottesdienste unter www.nakgiengen.de. Weitere Info unter Tel. 958 216.

MACK GmbH
MEISTERBETRIEB
Giengen, Riedstr. 27/1
mail@fliesen-mack.de
www.fliesen-mack.de
Tel. (07322) 96410
Fax (07322) 964125
FLIESEN
GRABMALE
NATURSTEINE
Meisterhaft

Sie möchten inserieren?
Ihre Anzeige per e-mail:
info@medienverlag-giengen.de

TSG Giengen

www.tsg-giengen.de
Abt. HANDBALL
Heimspiele am Samstag, 24. 2., Schwagehalle
14.45 Uhr (wJD) JSG Brenztal - JSG HDHStein
16.30 Uhr (wJC) JSG Brenztal -TG Geislingen 2
18.15 Uhr (mJC) JSG Brenztal - JSG HDHStein
20.00 Uhr(Männer) TSG Giengen - SG Hof/ Hütt 2

Abt. TISCHTENNIS
Kreisliga A
SV Waldhausen III – Herren II 9:4
Gegen den Tabellennachbarn aus Waldhausen lief es nicht sehr gut. Die Gastgeber konnten mit 2:1 Punkten nach den Doppeln in Führung gehen. Danach baute Waldhausen die Führung kontinuierlich aus. Nach zwei Siegen in Folge zum 6:4 durch Krockenberger und Mieskes keimte kurz Hoffnung auf, doch die Gastgeber waren zu Stark und entschieden die nächsten drei Spiele zum 9:4 für sich. Es spielten: Mieskes/Kaiser (1), Reinmüller/Bosch, Rochau/Krockenberger (1), Mieskes (1), Kaiser, Reinmüller, Rochau (1), Krockenberger (1), Bosch.

Herren II – TT Steinheim-Zang III
Die Zweite startete hervorragend und konnte alle drei Doppel für sich entscheiden. Auch danach konnte Giengen die Führung auf 5:1 ausbauen. Anschließend kamen die Gäste durch drei Siegen in Folge auf 5:4 heran, ehe die Zweite nochmals auf 7:4 erhöhte. Doch danach ging der Faden verloren und Steinheim-Zang konnte mit 5 Siegen in Folge doch noch den Gesamtsieg mit 7:9 für sich verbuchen.Es spielten: Mieskes/Junginger (1), Kaiser/Rochau (1), Krockenberger/Weller (1), Mieskes (1) Junginger (2), Kaiser (1), Rochau, Krockenberger, Weller

SKV Giengen

Ergebnisse vom Wochenende
U18: SKV Giengen - KC Schwabsberg
0:6 mit 1473 : 1860 Holz
Beim Samstagsspiel unserer Nachwuchsspieler in Schwabsberg konnte der SKV nicht punkten zumal der SKV auch noch nur mit 3 Spieler an den Start gehen konnte. Bester SKV-Akteur war Noah Walentin mit guten 525 Holz. Noah Walentin 2:2 / 525 Holz, Luca Beisswenger 0:4 / 458 Holz, Niklas Ludwig 1:3 / 490 Holz.

SKV Giengen - SV Magstadt
3:3 mit 2071 : 2089 Holz
Stark verbessert zeigte sich unser Nachwuchs tagsdarauf beim Heimspiel gegen Magstadt. Lediglich 19 Holz fehlte dem SKV um das Spiel zu gewinnen. Dabei zeigten vorallem Noah Walentin mit starken 553 Holz und Lukas Wöger mit genau so starken 541 Holz klasse Leistungen. Noah Walentin 2:2 / 553 Holz, Luca Beisswenger 0:4 / 464 Holz, Lukas Wöger 3:1 / 541 Holz, Niklas Ludwig 2:2 / 513 Holz.

U14: Beim 6:0 Sieg der Burgberger Mannschaft gegen den EKC Lonsee spielt e unsere Naemi wiederholt sehr stark und trug maßgeblich mit ihren 497 Holz zu dem Kantersieg bei. Klasse gemacht , Naemi

SKV Fasching
Am Freitag, 9. 2. war es wieder soweit. Es wurde wieder Fasching gefeiert von 16:30 Uhr bis 18:30Uhr waren die Bahnen vom SKV Giengen voll. Unsere Jugend brachten Geschwister, Oma und Eltern mit. Gefehlt haben Noah und Naemi Walentin, das Geschwisterpaar sind der Einladung vom Talentzentrallehrgang in der Landessportschule in Albstadt nachgegangen was die zwei sich natürlich verdient haben und zurecht jedes Jahr eingeladen werden. Alle Kinder und Erwachsene die da waren hatten viel Spaß zusammen mit Trainer Francesco Costa. Jeder der wollte durfte mal eine Kugel schieben. Der Spaßfaktor war hoch beim Kegeln mit Musik. Selbstverständlich duften auch Getränke und Knabbersachen nicht fehlen. Der SKV bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit mit den Eltern und ein Dankeschön an die Kinder die durch ihr kommen diese zwei Stunden überhaupt ermöglichten. Wir würden uns natürlich auch freuen in unseren offiziellen Trainingsstunden weitere Kinder und Erwachsene begrüßen zu dürfen. Erwachsenentraining: Mittwoch von 16:00Uhr bis 19:00Uhr. Jugendtraining (5 - 17 Jahre) Freitag von 16:30 Uhr bis 18.30 Uhr im TV Vereinsheim 89567 Brenz in der Turnstraße 31. Einfach kostenlos und unverbindlich anrufen und in den Trainingszeiten vorbeischauen. Handy:015772921346.

LandFrauen Giengen

Am 9. 3. wollen wir den Saatgutmarkt in Illertissen besuchen. Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns um 9.00 Uhr auf dem Realschulparkplatz in Giengen. Anmeldung bis 5. 3. bei Chris Rehm. Tel.: 07322-4739 oder Imail: christa@gc-rehm.de. Auch Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

An alle MSG'ler des
Abiturjahrgangs 1984

Wir feiern 40 Jahre Abitur, am Samstag, 1. 6., 14.30 Uhr Schulführung durch das Margarete-Steiff-Gymnasiums. 16 Uhr Brauereigaststätte „Schlüsselkeller", Giengen, Oggenhauser Str. 34, Kaffee, Kuchen und Abendessen (à la carte). Bitte um Anmeldung bis 10. 5. an Claudia Lohrum, Mail: Claudia.Lohrum@t-online.de.

Jahrgang 1944/45

Vom Winter in den Frühling...
Mit dem ersten Spaziergang am Donnerstag, 29. 2. startet der Jahrgang in sein Jahresprogramm. Die Wandergruppe trifft sich um 14 Uhr an der Dorfkirche in Dischingen. Die gemütliche Kaffeerunde im Kiosk am Härtsfeldsee beginnt um 15 Uhr. Beim Spaziergang in den Frühling am Donnerstag, den 14. März erfreuen die zahlreichen Märzenbecher im „Eselsburgertal" die rüstigen Jahrgängler. Treffpunkt ist um 14 Uhr der Parkplatz „Brückle" vor Anhausen. Das Team freut sich auf eine rege Teilnahme und bittet um eine umgehende Anmeldung für beide Programmpunkte unter der Tel.Nr. 07322 8333.

Online das GIENGENER INFOBLATT lesen?
Dann anmelden zum Newsletter:
info@medienverlag-giengen.de
oder www.medienverlag-giengen.de

Ärztlicher Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 - 8.00 Uhr. Mittwoch: 13.00 - 18.00 Uhr. Freitag: 16.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr. Tel. 116117.
Notfallpraxis (NFP) Heidenheim: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 22.00 Uhr Mittwochs 15.00 - 22.00 Uhr. Freitags: 17.00 - 22.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr. Tel. 07321/480-050 und 0180/5011-2091
Kinder- und Jugendärzte in der Ärztlichen Notfallpraxis, Heidenheim am Klinikum Heidenheim: Wochenenden und Feiertagen von 10-16 Uhr.

Zahnärztl. Sonntagsdienst

Notfalldienst, Tel.: 01801/116116

Tierärztl. Sonntagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Apothekennotdienstplan

(Angaben ohne Gewähr)

Donnerstag, 22. 2.: Hohe-Wart-Apotheke Herbrechtingen Tel.: 07324 - 9 61 30
Freitag, 23. 2.: Sonnen-Apotheke Heidenheim Tel.: 07321 - 2 33 14
Samstag, 24. 2.: Hirsch-Apotheke Heidenheim Tel.: 07321 - 2 16 00
Sonntag, 25. 2.: Engel-Apotheke Giengen Tel.: 07322 - 40 67
Montag, 26. 2.: Zentral-Apotheke Heidenheim Tel.: 07321 - 2 18 24
Dienstag, 27. 2.: Adler-Apotheke Herbrechtingen Tel.: 07324 - 22 56
Mittwoch, 28. 2.: Schloss-Apotheke Heidenheim, Tel.: 07321 - 55 78 90
Donnerstag, 29. 2.: Heckental-Apotheke, Heidenheim, Tel.: 07321 - 4 33 77

Die genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages. https://www.lak-bw.de/notdienstportal

REWE
Dein Markt

Jetzt REWE App herunterladen

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Bei jedem Einkauf extra sparen – mit der REWE App

Deine Auswahl – auch beim Preis.

08. Woche. Gültig ab 22.02.2024

Dr. Oetker
Pizza Tradizionale Salame Romano
tiefgefroren,
je 385-g-Pckg.
(1 kg = 6.47)
oder Die Ofenfrische Vier Käse
tiefgefroren,
je 410-g-Pckg.
(1 kg = 6.07)

Knaller 2.49

Preis mit App Coupon 2.22 (1 kg = 5.77/5.41)

Nestlé
Cerealien
versch. Sorten,
je 330-g-Pckg.
(1 kg = 7.55)

Aktion 2.49

Preis mit App Coupon 2.22 (1 kg = 6.73)

Knorr
Pasta Snack
Käse-Sahne-Sauce,
je 71-g-Becher
(1 kg = 13.94)

Aktion 0.99

Preis mit App Coupon 0.79 (1 kg = 11.13)

Marokko:
Cherry Romatomaten
Kl. I,
je 500-g-Eimer
(1 kg = 3.98)

Knaller 1.99

Hackfleisch gemischt
vom Rind und Schwein,
je 250-g-Pckg.
(1 kg = 7.96)

Knaller 1.99

Westland
Old Amsterdam
holl. Hartkäse,
48% Fett i.Tr.,
je 100 g

Aktion 1.49

Vegan

Alpro
Barista Hafer oder Not Mlk
je 1-l-Pckg.

Knaller 1.49

Barilla
Pasta
versch. Ausformungen,
je 500-g-Pckg.
(1 kg = 1.98)

Knaller 0.99

Kinder
Schokolade oder Yogurette
je 8 x 12,5-g-Tafel
(1 kg = 11.10)

Knaller 1.11

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Robert-Bosch-Str. 2-6 • 89537 Giengen

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.

rewe.de

Persönlich sein | Anders sein | Schön sein

Autohaus Schön

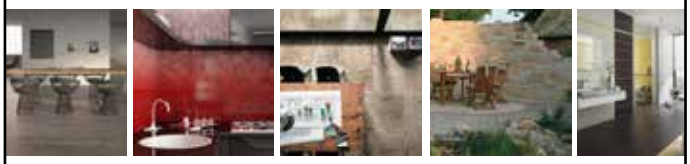
Ihr Servicepartner

Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324 / 96 38-0
www.schoen-autohaus.de

Service | Audi Service | ŠKODA Service

REMA

FLIESEN & NATURSTEIN



www.rema-fliesen.de

Grävenitz Straße 6 • 89567 Sontheim / Brenz • 0171 754 83 62 • info@rema-fliesen.de

Gestalten Sie mit uns Ihre Zukunft als

SERVICEASSISTENT/IN m/w/d

Als kommunikativer Mittelpunkt des Autohauses sind Sie erster Ansprechpartner, telefonisch und auch persönlich, für unsere Kunden. Sie haben ein sympathisches Auftreten und arbeiten gern mit vielen unterschiedlichen Menschen. Sie unterstützen unser Servcieteam in organisatorischen und kaufmännischen Aufgaben.

Wenn Sie gern in einem dynamischen mittelständischen Unternehmen arbeiten möchten, dann bewerben Sie sich bei uns. Gerne auch per Mail: mail@auto-burr.de

NISSAN **Autohaus BURR**
Im Saun 20
89542 Herbrechtingen
Tel.: 07324-96330

Bäckerei Hochstatter

...nur das Beste

Ulmer Str. 58
89537 Giengen
Tel. 07322/5434

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 5.30 - 18 Uhr
Samstag 5.30 - 12 Uhr
Sonntag 7.00 - 11 Uhr

Unser Angebot:
Kürbiskernbrot 2,00 €

Wir empfehlen: Palmbrezel

Alles andere als unvorstellbar:
Deine erfolgreiche Karriere in der Tagespflege

Pflegefachkraft (m/w/d)
in Teilzeit. Attraktive Arbeitszeiten von Montag bis Freitag ohne Feiertage und Schichtdienst.

Fahrer (m/w/d) für die Personenbeförderung der Tagespflege
als Minijob, auf Übungsleiterpauschale oder in Kombination.

Mitarbeiter im FSJ / BFD (m/w/d)
in Vollzeit für 6-18 Monate

Jetzt bewerben:
ASB Tagespflege Giengen
Giengen a.d. Brenz
Zehida Neufischer
Tel. 07322/95 6-505
www.asb-unvorstellbar.de

ASB Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V. Region Heilbronn-Franken

LBS
Jetzt Zinsen sichern!
Bezirksleiter, stv. BD Jörg Austel
Tel. 07322/96800
joerg.austel@lbs-sued.de

Schlumberger

Zimmerei · Dachdeckerei

- ✓ Dachsanierung
- ✓ Dachgauben
- ✓ PV-Anlage
- ✓ Dachausbau
- ✓ Dachfenster
- ✓ Flachdach
- ✓ Bedachung
- ✓ Innenausbau

Meisterbetrieb seit 1970 · 50

Giengen, Steinwiesenstr. 6 • Tel. 07322 / 95 800 • info@zimmerei-schlumberger.de